

Informationen zur Anmeldung

Wir freuen uns sehr auf Ihre Teilnahme am pinowa Transferforum. Die Teilnahme ist kostenfrei. Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmer/innenzahl begrenzt ist. Anmeldungen richten Sie bis zum **27. Februar 2015** bitte an

beate.weiss@uni-due.de

Bitte teilen Sie bei der Anmeldung mit, an welchem Workshop Sie teilnehmen möchten.

Veranstaltungsort:

FOM Hochschulstudienzentrum
Herkulesstraße 32
45127 Essen

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie weitere Informationen zur Anfahrt sowie zu Übernachtungsmöglichkeiten. Der Zugang zu den Veranstaltungsräumen ist barrierefrei.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Stephan Hinrichs | IAQ
stephan.hinrichs@uni-due.de
Tel.: 0203/379-1815

Beate Weiss | IAQ
beate.weiss@uni-due.de
Tel.: 0203/379-1807

Das Seminar vermittelt notwendige Kenntnisse für die Betriebsratsarbeit entsprechend § 37 Abs. 6 Betr.VG.

www.pinowa.de



Innovativ und gesund bleiben –
in jeder Erwerbsphase

Veranstalter



Institut Arbeit und Qualifikation

Universität Duisburg-Essen
Forsthausweg. 2
Gebäude LE
47057 Duisburg

Projektpartner



Das Projekt „Arbeitslebensphasensensibles Personalmanagement als Innovationstreiber im demografischen Wandel (pinowa)“ wird vom BMBF gefördert (FKZ 01HH11092). Die Laufzeit des Projekts beträgt 36 Monate (Juni 2012 – Mai 2015).

www.pinowa.de



Innovationskräfte im demografischen Wandel erschließen – Erfolgsfaktor lebensphasengerechtes Personalmanagement

Transferforum III
26. März 2015
FOM Hochschulstudienzentrum Essen

www.pinowa.de



GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Europäischer Sozialfonds
für Deutschland



DLR



Forschungsschwerpunkt
Innovationsfähigkeit im
demografischen Wandel



Arbeiten - Lernen -
Kompetenzen entwickeln

Einladung zum Transferforum III des Projekts pinowa am 26. März 2015 im FOM Hochschulstudienzentrum Essen

Die Entwicklungen von intelligenten technischen Lösungen und Dienstleistungsinnovationen sind in Deutschland zentrale Triebkräfte für Wirtschaftswachstum und Beschäftigung. Als Folge des demografischen Wandels wird insbesondere in den Entwicklungsberufen (zum Beispiel Ingenieure, IT-Spezialisten) in den nächsten Jahren ein deutlicher Fachkräftemangel erwartet. Um Innovationskräfte zu erschließen, wird es für Unternehmen wichtiger, als attraktiver Arbeitgeber Personal zu gewinnen und zu halten sowie bisher weniger genutzte Personalressourcen wie z.B. Frauen und ältere Beschäftigte zu aktivieren.

Mit der Heterogenität der Belegschaften vervielfältigen sich die unterschiedlichen Erwartungen und Bedürfnisse der Beschäftigten an ihre Arbeit. Entsprechende Arbeitsbedingungen zu schaffen ist eine wichtige Voraussetzung für den Erhalt und die Förderung von Leistungs- und Innovationsfähigkeit.

Das Verbundprojekt PINOWA setzt an einem lebensphasenorientierten Personalmanagement an, indem relevante Gruppen mit spezifischen Bedürfnissen identifiziert werden und für diese angepasste Maßnahmen angeboten werden. Lebensphasensensibles Personalmanagement wird so zu einem zentralen Baustein für gesunde, innovative und zufriedene Belegschaften.

In unserem dritten und letzten Transferforum werden die Ergebnisse aus dem Verbundprojekt PINOWA dargestellt und ihre praktische Umsetzung diskutiert.



Innovationskräfte im demografischen Wandel erschließen – Erfolgsfaktor lebensphasengerechtes Personalmanagement

Programm

09.30 - 10.00	Empfang	13.15 - 15.15	Drei parallele Workshops , in denen die morgens dargestellten Ergebnisse vertiefend diskutiert werden können:
10.00 - 10.15	Begrüßung Frau Kossak (DLR)		
10.15 - 10.45	Keynote: „Lebenslauforientiertes Personalmanagement – ein Baustein zur Schließung von Fachkräftelücken?“ Prof. Dr. Ute Klammer Univ. Duisburg-Essen		Workshop I: „Lebensphasenorientierung in Unternehmen und ihre praktischen Nutzungsmöglichkeiten.“ Dr. Anja Gerlmaier, Dr. Erich Latniak, Dr. Stephan Hinrichs IAQ
10.45 - 11.15	„Wie nutzen High-Tech Unternehmen die Innovationspotenziale ihrer Beschäftigten? - Lebensepisoden als neue Perspektive im Personalmanagement.“ Dr. Anja Gerlmaier, Dr. Erich Latniak, Dr. Stephan Hinrichs IAQ		Workshop II: „Lebensphasensensible Entwicklungs- und Karrierekonzepte: Zentrale Ansatzpunkte und Good Practices.“ Katrin Gül, Dr. Tobias Kämpf ISF
11.15 - 11.45	„Moderne Personalpolitik für alle Mitarbeiter: Mit lebensphasensensiblen Entwicklungs- und Karrierekonzepten Perspektiven schaffen und Potenziale nutzen.“ Katrin Gül, Dr. Tobias Kämpf ISF		Workshop III: „Innovatives Employer Branding durch lebensphasenorientierte Arbeitszeitgestaltung.“ Prof. Dr. Ulrike Hellert IAP
11.45 - 12.15	„Diversitätsförderliche Rekrutierung in KMU – die pinowa-Rekrutierungstoolbox.“ Ute Peters, Christina Goesmann IAP	15.15 - 15.45	Kaffeepause
12.15 - 13.15	Mittagessen	15.45 - 16.45	World-Café
		16.45	Zusammenführung der Erkenntnisse und Verabschiedung